

INFORMATIONSBLATT ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN GEMÄSS ART. 13 DER EUROPÄISCHEN REGELUNG 2016/679

Lieber Patient,

Für die Zwecke des DSGVO Nr. 679/2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten informieren wir Sie, dass die von Ihnen gelieferten und von der oben genannten Firma erworbenen personenbezogenen Daten unter Einhaltung der in der genannten Verordnung vorgesehenen Vorschriften und der sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten verarbeitet werden. Wir möchten daher auf Folgendes hinweisen.

RECHTSINHABER DER DATENVERARBEITUNG	Rechtsinhaber der Datenverarbeitung ist MEDICAL CENTER SOC. COOP SOCIALE mit Sitz in VIA ZUEGG, 24/A - 39012 MERANO BZ, P.IVA 02864430216 welcher unter der Telefonnummer 0473 233689 oder per E-Mail durch Schreiben an info@medicalcentermerano.it erreichbar ist.		
DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER	Der Rechtsinhaber hat einen Datenschutzbeauftragten (DSB) oder einen Data Protection Officer (DPO) ernannt, welcher für Fragen zum Datenschutz und zur angewandten Praxis unter der Adresse info@pl-consulting.it schriftlich erreichbar ist.		
ART DER VERARBEITETEN DATEN	Der Rechtsinhaber , wird die Daten verarbeiten, die unter die Definitionen der Art. 4 und 9 der Verordnung fallen, einschließlich, als Beispiel, Name, Vorname, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, sowie spezielle Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten, die bei der Erbringung medizinischer Dienstleistungen erhoben werden, im Folgenden und insgesamt nur "personenbezogene Daten".		
ZWECK/RECHTSGRUNDLAGE/FOLGEN DER NICHT-BEHANDLUNG	Ihre persönlichen Daten werden, wenn nötig, mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung verarbeitet:		
	a) Bereitstellung der angeforderten Dienstleistungen (Erbringung der Gesundheitsdienstleistung, Suche nach spezifischen Informationsanfragen, ggf. Erstellung pharmakologischer Rezepte, medizinische Beratung, allgemeine Abklärungen - Gesundheitszustand, Diagnose usw.);	Die Verarbeitung erfolgt gemäß Artikel 9, Absatz 2, Buchstaben h), g) und i) des DSGVO sowie Artikel 2-sexies, Absatz 2, Buchstabe u) des Gesetzesdekrets 196/2003, geändert durch das Gesetzesdekret 101/2018 für: <ul style="list-style-type: none"> Gründe des öffentlichen Interesses, die nach dem Recht der Union oder eines Mitgliedstaates relevant sind; Gründe des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit; Präventivmedizin, Diagnose, Gesundheits- oder Sozialfürsorge oder Management von Gesundheits- oder Sozialsystemen und -diensten; 	Die Nichterbringung der verlangten Dienstleistungen macht es unmöglich, die geforderten Leistungen zu erbringen;
	b) Verwaltung der administrativen und buchhalterischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Erbringung der angeforderten Dienstleistungen;	Die Verarbeitung erfolgt in Übereinstimmung mit Artikel 6 des BIPR, weil sie für die Erfüllung eines Vertrags oder vorvertragliche Maßnahmen erforderlich ist;	
	c) Weitergabe von Informationen über Ihren Gesundheitszustand an Dritte (z.B. behandelnder Arzt, Familienangehörige oder Bekannte), die gegebenenfalls von der betroffenen Person ausdrücklich angegeben wurden;	Ihre Zustimmung	Die fehlende Einwilligung hindert den Inhaber daran, Daten an von Ihnen angegebene Dritte weiterzugeben;
d) die Erfüllung von Verpflichtungen, die durch Gesetze, Verordnungen oder gemeinschaftliche Rechtsvorschriften festgelegt sind;	Rechtliche Verpflichtung	Die Angabe Ihrer Daten ist obligatorisch, da sie zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich ist.	
DATENVERARBEITUNGSMETHODEN	Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter der Autorität des Inhabers durch Personen, die gemäß Art. 29 des DSGVO mit Hilfe von manuellen, computerisierten oder telematischen Instrumenten, mit einer strikt auf die Zwecke bezogenen Logik und in jedem Fall so, dass die Vertraulichkeit und Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet ist, speziell beauftragt, autorisiert und instruiert werden. Die Verarbeitung personenbezogener Daten kann auch im Namen des Inhabers der Datenverarbeitung durch die gemäß Art. 28 des DSGVO speziell benannten Datenverarbeiter erfolgen.		
DATENEMPFÄNGER	Ihre persönlichen Daten können weitergegeben werden: <ul style="list-style-type: none"> a) natürliche Personen, die vom Inhaber der Datenverarbeitung nach Unterzeichnung einer Vertraulichkeitsvereinbarung zur Verarbeitung personenbezogener Daten ermächtigt wurden (Ersatzärzte, andere Ärzte, mit denen der Inhaber der Datenverarbeitung zusammenarbeitet, Analyselabor, Fachärzte, Apotheker, Krankenhausunternehmen, private Pflegeheime und Steuerexperten); b) Personen, Organisationen oder Behörden, denen Ihre persönlichen Daten aufgrund von Gesetzen, Vorschriften oder Anordnungen der Behörden mitgeteilt werden müssen; c) Personen, die von Ihnen ausdrücklich autorisiert wurden, Informationen über Sie zu erhalten. 		
KOMMUNIKATION VON DATEN IN LÄNDER AUSSERHALB DER EU	Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche übermittelt die in seinem Besitz befindlichen Daten nicht in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.		
AUFBEWAHRUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN	Ihre persönlichen Daten für die unter Buchstabe a) genannten Zwecke werden so lange aufbewahrt, wie es für die Erbringung der angeforderten Gesundheitsdienste und Dienstleistungen erforderlich ist. In jedem Fall bleibt die von der geltenden Gesetzgebung vorgesehene weitere Speicherung, einschließlich der in Art. 2946 des italienischen Bürgerlichen Gesetzbuches vorgesehenen, unberührt, auch um es dem Inhaber der Datenverarbeitung zu ermöglichen, die in seinem Auftrag durchgeführte diagnostisch-therapeutische Tätigkeit zu rekonstruieren. Für die Zwecke von Buchstabe b) werden Ihre persönlichen Daten für einen Zeitraum verarbeitet, der nicht kürzer ist als der, der sich aus gesetzlichen oder steuerlichen Verpflichtungen ergibt (Art. 2220 Zivilgesetzbuch). Für die Zwecke von Buchstabe c) werden Ihre persönlichen Daten in der Regel bis zum Widerruf Ihrer Zustimmung verarbeitet. Ihre persönlichen Daten, die für die unter Buchstabe d) genannten Zwecke verarbeitet werden, werden bis zu dem von der spezifischen Verpflichtung oder dem anwendbaren Gesetz oder der anwendbaren Bestimmung vorgesehenen Zeitraum oder bis zu dem vom nationalen Gesetz zum Schutz Ihrer Interessen vorgesehenen und zugelassenen Zeitraum aufbewahrt (Art. 2946 Zivilgesetzbuch).		
IHRE RECHTE	Gemäß Artikel 15 bis 22 des DSGVO haben Sie das Recht dazu, eine Bestätigung über die Existenz oder Nichtexistenz Ihrer persönlichen Daten anfordern; die Aktualisierung, Korrektur und Löschung von Daten zu erwirken; um die Einschränkung der Behandlung zu erreichen; Datenportabilität zu erlangen, d.h. sie von einem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen, maschinenlesbaren Format zu erhalten und sie ungehindert an einen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen zu übermitteln; sich der Verarbeitung jederzeit und auch im Falle einer Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersetzen; die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, unbeschadet der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Grundlage der vor dem Widerruf erteilten Einwilligung und in jedem Fall in Ermangelung einer bestehenden rechtlichen Verpflichtung; Sie haben auch das Recht und das Recht, eine Beschwerde bei den Aufsichtsbehörden (Datenschutzbehörde - www.garanteprivacy.it) einzureichen.		
WIE MAN DIE RECHTE DER BETROFFENEN PERSON AUSÜBT	Um Ihre Rechte auszuüben, können Sie sich jederzeit direkt an den Inhaber unter der Adresse info@medicalcentermerano.it oder telefonisch unter 0473 233689 wenden. Der Eigentümer hat dies unverzüglich, auf jeden Fall aber spätestens innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Antrags zu tun. Die Frist kann bei Bedarf unter Berücksichtigung der Komplexität und der Anzahl der eingegangenen Anträge um zwei Monate verlängert werden. In solchen Fällen informiert Sie der Eigentümer innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Antrags und teilt Ihnen die Gründe für die Verlängerung mit.		